

Curriculum Vitae Hannah M. Lessing

Kontakt: h.lessing@nationalfonds.org

Österreichische Staatsbürgerschaft, geboren am 26. April 1963 in Wien

BERUFLICHE LAUFBAHN

- Seit Dezember 2010 Generalsekretärin des **Fonds zur Instandsetzung der jüdischen Friedhöfe in Österreich**
- Mai 2001 – April 2022 Generalsekretärin des **Allgemeinen Entschädigungsfonds für Opfer des Nationalsozialismus**
- Seit September 1995 Generalsekretärin des **Nationalfonds der Republik Österreich für Opfer des Nationalsozialismus**

AKADEMISCHE LAUFBAHN

Postgraduate:

- November 2001 – Mai 2002 **Verwaltungsakademie des Bundes**
Abschluss mit Auszeichnung

Studium:

- 1981 – 1988 **Wirtschaftsuniversität Wien**
Abschluss: Magistra rer. soc. oec.

Schulbildung:

- 1968 – 1981 **Lycée Français de Vienne**
Abschluss: Baccalauréat (Matura)

WEITERE FUNKTIONEN

- Seit Juli 2022 Mitglied im **International Auschwitz Council (IAC)**
- Seit Juni 2022 Mitglied der gesamtgesellschaftlichen Plattform „**Nationales Forum gegen Antisemitismus**“
- Seit September 2017 Mitglied im Präsidium des **Internationalen Auschwitz Komitees (IAK)**
- Seit Jänner 2017 Vertreterin des Nationalfonds im **Internationalen Beirat Mauthausen**

Seit Oktober 2016	Vorsitzende des Aufsichtsrates der Kunsthalle Wien GmbH
2016 – 2018	Mitglied des Beirats für das Gedenk- und Erinnerungsjahr 2018
Seit Juni 2016	Stellvertretende Vorsitzende des Publikumsforums des Hauses der Geschichte Österreich
Seit März 2011	Repräsentantin für Österreich im Internationalen Komitee der Auschwitz-Stiftung und Vorstandsmitglied im Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes (DÖW)
Seit 2010	Stellvertretende Vorsitzende der Lagergemeinschaft Auschwitz
Seit 2009	Co-Head of Delegation der österreichischen Delegation bei der International Holocaust Remembrance Alliance (IHRA)
Juli 2000 – Jänner 2001	Mitglied des österreichischen Teams unter Botschafter Sucharipa zu Verhandlungen über Entschädigungsthemen unter der Leitung von Under Secretary of State Stuart Eizenstat , Abschluss der Verhandlungen: Washingtoner Abkommen Jänner 2001

AUSZEICHNUNGEN

Juli 2022	Verleihung des Berufstitels „Professorin“
Juni 2022	Kavalierskreuz des Verdienstordens der Republik Polen
Juni 2021	Bundesverdienstkreuz am Bande der Bundesrepublik Deutschland
Oktober 2017	Goldenes Ehrenzeichen für Verdienste um das Land Wien
Dezember 2016	Trude und Max Berger Preis für herausragende Verdienste zu Gunsten des Jüdischen Museums Wien
November 2015	Rosa Jochmann Plakette
Mai 2013	Ehrenkreuz für Wissenschaft und Kunst der Republik Österreich
Juni 2012	Großes Goldenes Ehrenzeichen des Bundesverbandes der Israelitischen Kultusgemeinden Österreichs
April 2009	Chevalier de l'Ordre National du Mérite
September 2007	Shofar of Freedom Award of the Synagoge “Temple Israel” in Albany, New York

Juni 2001

Silbernes Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik
Österreich

SPRACHEN

- | | |
|----------------|--|
| - Deutsch: | Muttersprache |
| - Französisch: | zweisprachig |
| - Englisch: | fließend in Wort und Schrift |
| - Italienisch: | fließend, gute schriftliche Kenntnisse |
| - Hebräisch: | fließend, schriftliches Basiswissen |
| - Spanisch: | Gesprächsführung |
| - Russisch | Grundkenntnisse |